

Vorbemerkungen:

Der Antrag verfolgt die Ziele:

- Stärkung des Ehrenamtes und
- Akquise von Nachwuchs für die „Blaulichtorganisationen“.

Erläuterungen:

Im Rhein-Sieg-Kreis befinden sich eine Vielzahl (< 60) von öffentlichen und privaten weiterführenden Schulen. Die Trägerschaft der öffentlichen Schulen liegt – mit Ausnahme der Berufskollegs sowie der Förderschulen – in Trägerschaft der kreisangehörigen Kommunen.

In einem Teil der kreisangehörigen Kommunen finden unterschiedliche Veranstaltungen (z. B. Ausbildungs- und Jobbörsen) statt, beispielhaft können z. B. genannt werden:

Bornheim → Aktion „Jugend trifft Blaulicht“ an der Europaschule im Jahr 2018/19
Lohmar → Ausbildungsbörse am Lohmarer Gymnasium und Gesamtschule 2022

Dem entsprechend ist ein „Tag des Blaulichts“ nur unter Einbindung der Kommunen möglich.

Für die Koordination müsste mit verschiedenste Organisationen (Polizei, Feuerwehren, Hilfsorganisationen – inkl. Ortsverbänden, Schulen etc.) verhandelt werden.

Für die Koordination und Begleitung eines „Tag des Blaulichtes“ stehen dem Amt für Bevölkerungsschutz sowie dem Amt für Schule, Bildung, Kultur und Sport keine personellen Ressourcen zur Verfügung.

Bei einem kreisweiten „Tag des Blaulichts“ werden verschiedenste Organisationen (z. B. Polizei, DLRG oder THW) ggfls. nur in einzelnen Kommunen teilnehmen können, da für zeitgleiche Angebote in allen 19 Kommunen entsprechende Ressourcen fehlen.

Im ersten Schritt sollte daher mit den Kommunen ein entsprechender Bedarf bzw. ein Interesse geklärt werden.

Zu diesem Zwecke wurde der Landrat gebeten, im Rahmen der Dienstbesprechung

**der Hauptverwaltungsbeamtinnen und Hauptverwaltungsbeamten am 13.05.2022
die Möglichkeit eines gemeinsamen „Tag des Blaulichtes“ im kommenden Schuljahr
(2022/23) in den Kommunen anzusprechen.**

Zur Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am
17.05.2022

Im Auftrag

(Dr. Rudersdorf)